Dialogprozess Bürokratieabbau geht weiter

Erschienen am 17.08.2020

Bundesgesundheitsminister Jens Spahn hält Wort und kommt weiter mit den Heilmittelerbringern in puncto Bürokratieabbau ins Gespräch. Für diese Woche sind gleich zwei Sitzungen anberaumt, in denen Lösungen gesucht werden, um die Bürokratielast für Praxisinhaber zu verringern.

Am 17. August geht es unter anderem um die Praxissoftware, die Prüfpflichten der Heilmittelerbringer und die Regelungen des Entlassmanagements. Beim zweiten Treffen am 19. August stehen zum Beispiel der Einzug der Zuzahlung, die elektronische Signatur und die Möglichkeiten der Videobehandlung auf der Agenda.

„Der Abbau von Bürokratie ist neben einer angemessenen Vergütung derzeit eines unserer vorrangigen Ziele“, betont Ute Repschläger, Vorstandsvorsitzende des Bundesverbands selbstständiger Physiotherapeuten (IFK), die an dem ersten Treffen am Montag teilnehmen wird. Am Mittwoch vertritt IFK-Geschäftsführer Dr. Björn Pfadenhauer den Verband.